

Datum

Donnerstag, 16. November 2017, 08:30 bis 16:30 Uhr

Veranstaltungsort

Impulszentrum für Werkstoffe (der Montanuniversität Leoben)
Seminarraum 4. Stock
8700 Leoben, Roseggerstraße 12

Anmeldung

- Anmeldung: <http://www.ausseninstitut-leoben.at/de/6132/>
- Anmeldeschluss: Freitag, 10. November 2017

Teilnahmegebühr

€ 470,--

Zahlung nach Erhalt der Rechnung. Bitte um Beachtung, dass bei Nichtteilnahme oder Absage nach Anmeldeschluss die volle Tagungsgebühr verrechnet werden muss.

Kontakt**Fachliche Ansprechpartnerin:**

Dr. Brigitte Kriszt
brigitte.kriszt@unileoben.ac.at
+43 (0)3842 402-8404

Administrative Ansprechpartnerin:

Lisa Rauschenberger
lisa.rauschenberger@unileoben.ac.at
+43 (0)3842 402-8410



Laser-basierte Fertigungs- und Bearbeitungsverfahren

Datum: Donnerstag, 16.11.2017

Ort: Impulszentrum für Werkstoffe, Leoben

Die laser-basierte Bearbeitung von Werkstoffen hat schon lange Tradition. Bekannte Verfahren sind das Laserschweißen, das Laserschneiden oder auch das Laserbeschichten. Aktuell kommen eine Reihe von neuen Verfahren oder Hybrid Varianten, wie zum Beispiel das Laser-Hybrid Schweißen oder Verfahren der additiven Fertigung im Pulverbett in den industriellen Einsatz.

Das Seminar „Laser-basierte Bearbeitungsverfahren“ gibt einen Überblick über die am gebräuchlichsten eingesetzten Verfahren, zeigt den Stand der Lasertechnologie, die Verfahrensprinzipien, die technischen Möglichkeiten und Grenzen im Einsatz auf. Einerseits wird auf typische Prozessmerkmale für laser-basierte Bearbeitung eingegangen, andererseits richtet sich das Augenmerk auf die Bearbeitungsmöglichkeiten von Werkstoffen und Werkstoffgruppen. Aufgrund der Vielzahl der laser-basierten Verfahren wird der technische Stand in Bezug auf Verarbeitung von relevanten Werkstoffen, wie Stähle oder Aluminium, aber auch hoch keramische Varianten sowie Hybridsysteme aufgezeigt.

Ziel des Seminares ist es, den aktuellen technischen Stand hinsichtlich der verfügbaren Lasertypen und Verfahren darzustellen und die Möglichkeiten in Bearbeitung von Werkstoffen aufzuzeigen. Die Teilnehmer erhalten so ein breites Überblickswissen über den derzeitigen Stand der eingesetzten laser-basierten Fertigungs- und Bearbeitungsverfahren. Durch Diskussion mit den Referenten des Seminars können Spezialfragen erörtert und Kontakte zu den relevanten Experten geknüpft werden.

Zielgruppe

Unternehmen, die im Bereich der Metallverarbeitung tätig sind, Konstrukteure, Produktionsleiter, Fertigungstechniker, Produktentwickler, Designer, Werkstofftechniker.

Programm

08:30	Anmeldung
09:00	Eröffnung der Veranstaltung (Dr. B. Kriszt, Außeninstitut, Montanuniversität Leoben)
09:15	The Power of Choice „Laser made bei TRUMPF“ - Einführung in die Laser-materialbearbeitungsverfahren (M. Übeleis, TRUMPF Maschinen Austria GmbH)
10:00	Pause und Networking
10:30	Lasereinsatz im voestalpine-Konzern (DI G. Brugger, voestalpine Automotive Components Linz GmbH)
11:00	Einsatz von Laser-MSG Hybrid für industrielle Anwendungen (Dr. H. Stauer, Research & Development, Business Unit Perfect Welding, Fronius International GmbH)
11:30	Fragen & Diskussion
11:45	Mittagspause
13:15	Laser Wärmebehandlung - Intelligente Sensorik erweitert die Anwendungen für Maschinen- & Werkzeugbau (R. Nöbauer, IBNP GmbH; G. Dallhammer, H. Haider, HMW GmbH)
13:45	„3D Rohrlaserschneiden versus traditionelle Rohrbearbeitung“ (W. Erne, RS Rohrlaser Stanztec GmbH)
14:15	Fragen & Diskussion
14:30	Pause und Networking
15:00	Laserauftragsschweißen und -legieren, Innovative Verfahren zur Oberflächenmodifikation von Werkzeugen und Maschinenbauteilen aus Stahl (DI E. Brandstätter, Materials - Institut für Oberflächentechnologien und Photonik, Laser- und Plasmatechnik, JOANNEUM RESEARCH Forschungsgesellschaft mbH)
15:30	Additive Fertigung von Metallbauteilen mittels Laser-Pulverbett-Verfahren, Verfahrensmerkmale, Potenziale, Herausforderungen (A. Walzl, Lehrstuhl für Umformtechnik, Montanuniversität Leoben)
16:00	Fragen & Diskussion
16:30	Geplantes Ende der Veranstaltung